LV: 14335.0205 Frauen in der Europäischen Politik

Franziska Pradel und Jens Wäckerle

Wintersemester 2019/2020

Jens Wäckerle
E-mail: jens.waeckerle@uni-koeln.de
Web: https://sites.google.com/view/jens-waeckerle

Franziska Pradel
E-mail: pradel@wiso.uni-koeln.de

Sprechstunden: Nach Anmeldung (Email).

Kursübersicht

Frauen sind in vielen Parlamenten weltweit unterrepräsentiert. Die letzten Jahrzehnte sahen starke Anstiege im Anteil von Frauen an Abgeordneten. Allerdings unterscheiden sich die Länder stark: Manche Länder wie Frankreich oder Spanien haben in der Vergangenheit Frauenquoten eingeführt und dadurch den Frauenanteil erhöht. In anderen Ländern, wie beispielsweise in Deutschland, existieren freiwillige Quoten auf Parteiebene.

In diesem Seminar werden wir untersuchen, welche gesellschaftlichen Faktoren die Repräsentation von Frauen beeinflussen, welche Rolle Parteien spielen und welche Auswirkungen der Anteil an Frauen in der Politik auf die Repräsentation von Frauen in Allgemeinen hat. Wir werden untersuchen, welche Vorurteile und Hürden weiblichen Kandidatinnen in der Politik entgegenstehen. Außerdem werden wir beleuchten, wie auch ins Parlament gewählte Frauen weiterhin Stereotypen und Vorurteilen gegenüberstehen, welche ihren Arbeitsalltag und die Politik strukturieren.

Wir legen einen besonderen Schwerpunkt auf politische Kampagnen und die Darstellung von Kandidatinnen in den Medien. Außerdem behandeln wir ausführlich ein neues Feld der politischen Kommunikation: Twitter und soziale Medien.

Voraussetzungen: Dieses Seminar richtet sich an Studierende des Bachelorstudiengangs Sozialwissenschaften. Generell ist kein spezielles Vorwissen notwendig, lediglich Fähigkeit zum Verständnis und Analyse englischsprachiger wissenschaftlicher Arbeiten.

Bewertung:

- Hausarbeit (max 40 Punkte), Präsentation (max 20 Punkte). Umrechnungstabelle in Noten: http://www.politik.uni-koeln.de/sites/politik/user_upload/Punkte-Noten-Schema_2016.pdf

- Jede/r Studierende hält ein ca. 15 minütiges Referat zu einem der Pflichttexte. Die Themen werden in der ersten Veranstaltung verteilt. Am Dienstagabend vor der jeweiligen Präsentation müssen die Präsentationsfolien an die Dozierenden geschickt werden.
- Nach Ende des Semesters muss eine Hausarbeit im Umfang von 3000 Wörtern (Toleranz ±5%) abgegeben werden. Das Literaturverzeichnis zählt nicht gegen das Wortlimit. In dieser Hausarbeit soll ein Review zu einem Pflichttext verfasst werden. Dies bedeutet, der ausgewählte Text soll analysiert, in den Seminarkontext eingeordnet und diskutiert werden. Der Text muss aus einem anderen Themenblock als die Präsentation stammen. Diese Arbeit muss über ILIAS eingereicht werden. Verspätete Einreichungen werden nicht akzeptiert. Die Deadline für die Hausarbeit ist der **20. Februar 2020, 11:11 Uhr**.
- In Woche 11 werden wir eine grundlegende Einführung in Daten zur Repräsentation von Frauen, deren Aufbereitung und einigen einführenden Analysen geben. Hierfür ist kein Vorwissen quantitativer Methoden oder Statistik notwendig.
- Bonuspunkte: Durch das Einsenden (an beide Dozierenden) von Diskussionsfragen/Kritikpunkten spätestens bis Dienstagabend vor dem Seminar können Bonuspunkte erreicht werden. Pro Woche soll eine Frage **oder** ein Kritikpunkt eingesendet werden, für die ein Bonuspunkt erreicht werden kann. Maximal kann während des Semesters die Endnote um einen Notenschritt verbessert werden (zB von 1,7 auf 1,3). Es können also maximal 3 Bonuspunkte erreicht werden.

Wichtige Termine:

Prüfungsanmeldung ..... Ende 2. Veranstaltungswoche
Einreichen des Hausarbeitsthemas ..... 27. Januar 2020
Deadline Hausarbeit ..... 20. Februar 2020, 11:11 Uhr

Unsere Erwartungen an die Studierenden

- Da das Seminar auf Diskussionen basiert, erwarten wir, dass alle Studierenden anwesend sind, die Texte für die Woche gelesen haben und in der Lage sind, diese zu diskutieren.
- Alle Arbeiten sind selbständig zu verfassen, Plagiate werden nicht akzeptiert. Allen schriftlichen Arbeiten ist diese Erklärung beizufügen.

Ablauf und Literatur

Woche 1: Einführung, wissenschaftliches Schreiben und Anforderungen, Verteilen der Themen - 09. Oktober 2019

Literatur

- Record number of women become MEPs – but men still dominate
- Informationen zum Verfassen einer Hausarbeit

Ergänzende Literatur

- Hanna Pitkin. *The Concept of Representation*. University of California Press, Berkeley and Los Angeles, CA, 1967

Woche 2: Nationale Variation und Erklärungsansätze - 16. Oktober 2019 - Jens Wäckerle

Literatur

- Richard E. Matland. Women's Representation in National Legislatures: Developed and Developing Countries. *Legislative Studies Quarterly*, 23(1):109–125, 1998
- Ronald Inglehart and Pippa Norris. *Rising Tide: Gender Equality and Cultural Change around the World*. Cambridge University Press, New York, NY, 2003 (Kapitel 1 und 2 (Introduction und "From Traditional Roles toward Gender Equality")) **(Verena Blais)**

Woche 3: Wahlsysteme und deskriptive Repräsentation von Frauen - 23. Oktober 2019 - Jens Wäckerle

Literatur

- Richard E. Matland. Enhancing women's political participation: legislative recruitment and electoral systems. *Women in parliament: Beyond numbers*, 2:93–111, 2005 **(Greta Johanne von dem Knesebeck)**
- Jessica Fortin-Rittberger and Christina Eder. Towards a Gender-Equal Bundestag? The Impact of Electoral Rules on Women's Representation. *West European Politics*, 36(5):969–985, 2013 **(Lilli Heimes)**

Woche 4: Nominierung von Frauen, Frauenquoten - 30. Oktober 2019 - Franziska Pradel

Literatur

- Mona Lena Krook and Diana Z. O'Brien. The Politics of Group Representation: Quotas for Women and Minorities Worldwide. *Comparative Politics*, 42(3):253–272, 2011 **(Sofia Floret)**

Woche 5: Politik und Geschlechterstereotypen - 06. November 2019 - Franziska Pradel

Literatur

- Leonie Huddy, Nayda Terkildsen, Leonie Huddie, and Nayda Terkildsen. Gender Stereotypes and the Perception of Male and Female Candidates. *American Journal of Political Science*, 37(1):119–147, 1993 **(Katarina Lazarevic)**
- Toril Aalberg and Anders Todal Jenssen. Gender Stereotyping of Political Candidates. *Nordicom Review*, 28(1):17–32, 2017 **(Robin Höfener)**

Ergänzende Literatur

- Leonie Huddy and Nayda Terkildsen. The Consequences of Gender Stereotypes for Women Candidates at Different Levels and Types of Office. *Political Research Quarterly*, 46(3):503–525, 1993

Woche 6: Rekrutierung und Selbst-Selektion - 13. November 2019 - Jens Wäckerle

Literatur

- Jessica Fortin-Rittberger and Berthold Rittberger. Nominating women for Europe: Exploring the role of political parties' recruitment procedures for European Parliament elections. *European Journal of Political Research*, 54:767–783, 2015 **(Clara Gilles)**
- Richard L. Fox and Jennifer L. Lawless. If Only They'd Ask: Gender, Recruitment, and Political Ambition. *The Journal of Politics*, 72(2):310–326, 2010 **(Susanne Groß)**

Woche 7: Substantielle Repräsentation in Parlamenten - 20. November 2019 - Jens Wäckerle

Literatur

- Caroline McEvoy. Does the Descriptive Representation of Women Matter? A Comparison of Gendered Differences in Political Attitudes between Voters and Representatives in the European Parliament. *Politics and Gender*, 12(4):754–780, 2016 **(Sarah Ketteniß)**

Ergänzende Literatur

- Amanda Clayton and Pär Zetterberg. Quota shocks: Electoral gender quotas and government spending priorities worldwide. *The Journal of Politics*, 80(3), 2018. doi: 10.1086/697251

Woche 8: Fallstudien: Geschlechterstereotypen und Wahlkampf - 27. November 2019 - Franziska Pradel

Literatur

- Sarah Elise Wiliarty. *The CDU and the Politics of Gender in Germany: Bringing Women to the Party*. Cambridge University Press, 2010 (Kapitel 7 und 8)

Woche 9: Effekte von Geschlechterstereotypen in Medien - 04. Dezember 2019 - Franziska Pradel

Literatur

- Kira Sanbonmatsu. Gender Stereotypes and Vote Choice. *American Journal of Political Science*, 46(1):20, 2007 **(Constantin Hansen)**
- Nichole M. Bauer. Emotional, Sensitive, and Unfit for Office? Gender Stereotype Activation and Support Female Candidates. *Political Psychology*, 36(6):691–708, 2015

Ergänzende Literatur

- Amanda Haraldsson and Lena Wängnerud. The effect of media sexism on women's political ambition: evidence from a worldwide study. *Feminist Media Studies*, 19(4):525–541, 2019

Woche 10: Redezeit in Parlamenten und thematische Ausrichtung - 11. Dezember 2019 - Jens Wäckerle

Literatur

- Hanna Bäck and Marc Debus. When do women speak? a comparative analysis of the role of gender in legislative debates. *Political Studies*, 67(3):576–596, 2019 **(Lena Schmitz)**
- Leslie A Schwindt-Bayer. Still Supermadres? Gender and the Policy Priorities of Latin American Legislators. *American Journal of Political Science*, 50(3):570–585, 2006 **(Nura Bagdach-Lauten)**

Woche 11: Daten und Methoden - 18. Dezember 2019 - Franziska Pradel und Jens Wäckerle

Literatur

- Lena Wängnerud. Testing the Politics of Presence : Women's Representation in the Swedish Riksdag. *Scandinavian Political Studies*, 23(1):67–91, 2000 **(Anna Lagarde)**

Databases

- European Institute for Gender Equality Database
- The Gender, Institutions and Development Database
- SIGI: The Social Institutions and Gender Index
- The OECD Gender data portal
- The World Bank Group DataBank
- Interparliamentary Union Women in Politics Database
- IDEA Gender Quotas in parliaments worldwide

Woche 12: Symbolische Effekte der Repräsentation von Frauen - 08. Januar 2020 - Jens Wäckerle

Literatur

- Sidney Verba, Nancy Burns, and Kay Lehman Schlozman. Knowing and Caring about Politics : Gender and Political Engagement. *The Journal of Politics*, 59(4):1051–1072, 1997 **(Ben Broscheid)**

- Amanda Clayton, Diana Z. O'Brien, and Jennifer M. Piscopo. All Male Panels? Representation and Democratic Legitimacy. *American Journal of Political Science*, pages 1–37, 2018 **(Kristin Klæboe)**

Ergänzende Literatur

- Jane Mansbridge. Should Blacks Represent Blacks and Women Represent Women? A Contingent "Yes". *The Journal of Politics*, 61(3):628–657, 1999

Woche 13: (1/2) Twitter, Geschlechterstereotypen und Wahlen - 15. Januar 2020 - Franziska Pradel

Literatur

- Lindsey Meeks. Gendered styles, gendered differences: Candidates' use of personalization and interactivity on Twitter. *Journal of Information Technology & Politics*, 13(4):295–310, 2016 **(Kai Nora Fuis)**
- Kevin M. Wagner, Jason Gainous, and Mirya R. Holman. I Am Woman, Hear Me Tweet! Gender Differences in Twitter Use among Congressional Candidates. *Journal of Women, Politics and Policy*, 38(4):430–455, 2017 **(Yannik Paul Trottier)**
- Heather Evans. Do women only talk about "female issues"? Gender and issue discussion on Twitter. *Online Information Review*, 40(5):660–672, 2016 **(Chantal Schalle)**

Woche 14: (2/2) Twitter, Geschlechterstereotypen und Wahlen - 22. Januar 2020 - Franziska Pradel

Literatur

- Heather K. Evans and Jennifer Hayes Clark. "You Tweet Like a Girl!". *American Politics Research*, 44(2):326–352, 2016

Effekte von Geschlechterquoten

- Timothy Besley, Olle Folke, Torsten Persson, and Johanna Rickne. Gender quotas and the crisis of the mediocre man: Theory and evidence from Sweden. *American Economic Review*, 107(8):2204–2242, 2017

Woche 15: Abschließende Diskussion, Fragen zur Hausarbeit; Review schreiben - 29. Januar 2020 - Franziska Pradel und Jens Wäckerle

Fallstudien

- Regina G. Lawrence and Melody Rose. *Hillary Clinton's Race for the White House: Gender Politics and the Media on the Campaign Trail*. Lynne Rienner Publishers, Boulder, CO, 2010 (Kapitel 1, 5 und 7) **(Ingride Pereira)**

References

Toril Aalberg and Anders Todal Jenssen. Gender Stereotyping of Political Candidates. *Nordicom Review*, 28(1):17–32, 2017.

Hanna Bäck and Marc Debus. When do women speak? a comparative analysis of the role of gender in legislative debates. *Political Studies*, 67(3):576–596, 2019.

Nichole M. Bauer. Emotional, Sensitive, and Unfit for Office? Gender Stereotype Activation and Support Female Candidates. *Political Psychology*, 36(6):691–708, 2015.

Timothy Besley, Olle Folke, Torsten Persson, and Johanna Rickne. Gender quotas and the crisis of the mediocre man: Theory and evidence from Sweden. *American Economic Review*, 107(8): 2204–2242, 2017.

Amanda Clayton and Pär Zetterberg. Quota shocks: Electoral gender quotas and government spending priorities worldwide. *The Journal of Politics*, 80(3), 2018. doi: 10.1086/697251.

Amanda Clayton, Diana Z. O'Brien, and Jennifer M. Piscopo. All Male Panels? Representation and Democratic Legitimacy. *American Journal of Political Science*, pages 1–37, 2018.

Heather Evans. Do women only talk about "female issues"? Gender and issue discussion on Twitter. *Online Information Review*, 40(5):660–672, 2016.

Heather K. Evans and Jennifer Hayes Clark. "You Tweet Like a Girl!". *American Politics Research*, 44(2):326–352, 2016.

Jessica Fortin-Rittberger and Christina Eder. Towards a Gender-Equal Bundestag? The Impact of Electoral Rules on Women's Representation. *West European Politics*, 36(5):969–985, 2013.

Jessica Fortin-Rittberger and Berthold Rittberger. Nominating women for Europe: Exploring the role of political parties' recruitment procedures for European Parliament elections. *European Journal of Political Research*, 54:767–783, 2015.

Richard L. Fox and Jennifer L. Lawless. If Only They'd Ask: Gender, Recruitment, and Political Ambition. *The Journal of Politics*, 72(2):310–326, 2010.

Amanda Haraldsson and Lena Wängnerud. The effect of media sexism on women's political ambition: evidence from a worldwide study. *Feminist Media Studies*, 19(4):525–541, 2019.

Leonie Huddy and Nayda Terkildsen. The Consequences of Gender Stereotypes for Women Candidates at Different Levels and Types of Office. *Political Research Quarterly*, 46(3):503–525, 1993.

Leonie Huddy, Nayda Terkildsen, Leonie Huddie, and Nayda Terkildsen. Gender Stereotypes and the Perception of Male and Female Candidates. *American Journal of Political Science*, 37(1): 119–147, 1993.

Ronald Inglehart and Pippa Norris. *Rising Tide: Gender Equality and Cultural Change around the World*. Cambridge University Press, New York, NY, 2003.

Mona Lena Krook and Diana Z. O'Brien. The Politics of Group Representation: Quotas for Women and Minorities Worldwide. *Comparative Politics*, 42(3):253–272, 2011.

Regina G. Lawrence and Melody Rose. *Hillary Clinton's Race for the White House: Gender Politics and the Media on the Campaign Trail*. Lynne Rienner Publishers, Boulder, CO, 2010.

Jane Mansbridge. Should Blacks Represent Blacks and Women Represent Women? A Contingent "Yes". *The Journal of Politics*, 61(3):628–657, 1999.

Richard E. Matland. Women's Representation in National Legislatures: Developed and Developing Countries. *Legislative Studies Quarterly*, 23(1):109–125, 1998.

Richard E. Matland. Enhancing women's political participation: legislative recruitment and electoral systems. *Women in parliament: Beyond numbers*, 2:93–111, 2005.

Caroline McEvoy. Does the Descriptive Representation of Women Matter? A Comparison of Gendered Differences in Political Attitudes between Voters and Representatives in the European Parliament. *Politics and Gender*, 12(4):754–780, 2016.

Lindsey Meeks. Gendered styles, gendered differences: Candidates' use of personalization and interactivity on Twitter. *Journal of Information Technology & Politics*, 13(4):295–310, 2016.

Hanna Pitkin. *The Concept of Representation*. University of California Press, Berkeley and Los Angeles, CA, 1967.

Kira Sanbonmatsu. Gender Stereotypes and Vote Choice. *American Journal of Political Science*, 46 (1):20, 2007.

Leslie A Schwindt-Bayer. Still Supermadres? Gender and the Policy Priorities of Latin American Legislators. *American Journal of Political Science*, 50(3):570–585, 2006.

Sidney Verba, Nancy Burns, and Kay Lehman Schlozman. Knowing and Caring about Politics : Gender and Political Engagement. *The Journal of Politics*, 59(4):1051–1072, 1997.

Kevin M. Wagner, Jason Gainous, and Mirya R. Holman. I Am Woman, Hear Me Tweet! Gender Differences in Twitter Use among Congressional Candidates. *Journal of Women, Politics and Policy*, 38(4):430–455, 2017.

Lena Wängnerud. Testing the Politics of Presence : Women's Representation in the Swedish Riksdag. *Scandinavian Political Studies*, 23(1):67–91, 2000.

Sarah Elise Wiliarty. *The CDU and the Politics of Gender in Germany: Bringing Women to the Party*. Cambridge University Press, 2010.